



Farbenfrohe Abwechslung  
im öffentlichen Grün



# NATÜRLICH BLÜHENDER WEGRAND



# Ein natürlich blühender Wegrand und seine Biodiversität

**Mehr (Bio-)Diversität macht den Unterschied!**  
In einem vielfältigen „Grün“ gedeihen die unterschiedlichsten Organismen, die in unserem Ökosystem zusammenwirken.

Mit einer Vielfalt an blühenden Zwiebelpflanzen und Natursaatgut schafft unser Konzept „Natürlich blühender Wegrand“ ein lebendiges Ökosystem.

Zugleich wollen wir das Bewusstsein für die Bedeutung dieser Lebensräume im Hinblick auf Umwelt und Schutz der Insektenpopulationen schärfen.



Mehr (Bio-)Diversität macht den Unterschied!



## Warum natürlich blühende Wegränder?

### • Lebensraum für die Tierwelt

Die Wegränder bieten Schutz und Brutplätze für verschiedene Vögel, Säugetiere und Kleinsäuger. Zudem finden zahlreiche Insekten dort ein Zuhause, wie Bienen, Schmetterlinge und Käfer – wichtige Bestäuber, die für den Fortbestand vieler Blumen- bzw. Pflanzenarten und Bäume unerlässlich sind.

### • Ökologisches Gleichgewicht

Blühende Wegränder fördern das ökologische Gleichgewicht, indem sie die natürliche Prädation begünstigen und somit zur Regulierung der Insektenpopulationen beitragen. Die Diversität der Organismen hält das Ökosystem gesund und stabil.

### • Nahrungsquelle

Ein blühender Wegrand versorgt mehrere Insektenarten mit Nahrung.

### • Genetische Diversität

Einheimische Arten in blühenden Wegrändern bereichern den genetischen Pool der Region. Dadurch können sich Pflanzen leichter an sich ändernde Bedingungen wie den Klimawandel anpassen.

### • Pflegeleicht

Dank eines Zusammenspiels mehrerer Faktoren kann sich das Ökosystem selbst erhalten, ohne größeres menschliches Eingreifen. Dazu werden einheimische Arten kombiniert, die sich gut an die lokalen Bedingungen angepasst haben.

### • Bildungsarbeit und Bewusstsein

Mit blühenden Wegrändern lässt sich verdeutlichen, wie wichtig Biodiversität, lokale Ökosysteme und der Erhalt einheimischer Arten sind.

### • Erhöhte Attraktivität

Blühende Wegränder machen die Umgebung optisch attraktiver, was die Lebensqualität deutlich steigern kann.



# BLÜHEND



Natürlich blühende Wegränder tragen zur Gesundheit und Widerstandsfähigkeit der Ökosysteme bei.

Und zu einer nachhaltigen, ausgewogenen Umwelt für Mensch und Tier.



# SO MACHEN WIR DAS...



## Anlage eines natürlich blühenden Wegrands - Schritt für Schritt

Am Anfang steht die sorgfältige Planung und Vorbereitung. Schließlich soll der blühende Wegrand nicht nur gedeihen, sondern auch abwechslungsreich und optisch ansprechend sein. Hier der Ablauf im Überblick:

- 1. Auswahl des Standorts**  
Wählen Sie einen geeigneten Standort mit ausreichender Sonneneinstrahlung. Berücksichtigen Sie dabei die Bodenbeschaffenheit, Drainage und mögliche Schattenbereiche.
- 2. Vorbereitung des Bodens**  
Verbessern Sie die Bodenqualität, indem Sie für gute Drainage sorgen, Gras und Unkraut entfernen und den Boden auflockern.
- 3. Art der Bepflanzung/Aussa**  
Zur Auswahl stehen die maschinelle Zwiebelpflanzung und/oder die maschinelle oder manuelle Aussaat.

▲ **FieldTopMaker**; entfernt die obere Rasenschicht einschließlich des Grasses, unerwünschten Unkrauts, Mooses und toten Materials.

- 4. Plan für die Grünpflege**
  - Ein- bis zweimal jährlich mähen und das Mähgut entsorgen, damit der Boden verarmen kann.
  - Bodenverbesserer ausbringen.
- 5. Bildungsarbeit und Sensibilisierung**  
Aufstellen oder Anbringen eines ansprechenden Hinweisschildes oder eines Bienenhotels mit Informationen über den Wert blühender Wegränder für Biodiversität und Umwelt.



◀ **Insektenhotels**; sozialverantwortlich hergestellt von Menschen ohne Zugang zum Arbeitsmarkt.

◀ **Bodenkultivator**; lockert den Boden und bereitet ihn für die Bepflanzung vor; verbessert außerdem den Wasserhaushalt.



► **Pflanzmaschine**; wird während des Pflanzens auf die gewünschten Pflanzabstände und -tiefen eingestellt.



Bei der Anpflanzung eines „natürlich blühenden Wegrands“ sorgen verschiedene Maschinen für einen effizienten Ablauf.

Welche Maschinen zum Einsatz kommen, richtet sich unter anderem nach der Flächengröße, der Bodenbeschaffenheit, dem Standort und der Art des Pflanzmaterials.

Wird hier klug gewählt, kann eine attraktive, biodiverse Umgebung entstehen, die der Natur und der Gemeinschaft gleichermaßen zugutekommt.

Und wenn dann noch die Planung, die Pflanzmethode und das Saatgut stimmen und das Areal konsequent gepflegt wird, müsste der „natürlich blühende Wegrand“ eigentlich ein voller Erfolg werden.



◀ **Sämaschine**; um Naturkräuter gleichmäßig auf größeren Oberflächen zu verteilen. Kleinere Areale können gegebenenfalls von Hand eingesät werden.

Eine Naturkräutermischung kann sowohl im **Frühjahr** als auch im **Herbst** (eventuell gleich nach dem Pflanzen der Blumenzwiebeln) ausgesät werden.



Blühmonat Juli

▲ **Aussaat im Frühjahr**: das Ergebnis



# EIN ERGEBNIS, DAS SICH SEHEN LASSEN KANN

Farbenfrohe Vielfalt  
im öffentlichen  
Raum – das ganze  
Jahr über



Natürlich blühende Wegränder sind Flächen an Straßen, Wegen oder Plätzen, die mit verschiedenen Arten von Blumenzwiebeln und einheimischen Naturkräutern bepflanzt sind.

Die Bandbreite reicht dabei von schmalen Streifen, die städtische Straßen säumen, bis zu breiten Grünflächen an Landstraßen.

Unsere Staudenmischung „Natürlich blühende Wegränder“ sorgt ganzjährig für ein farbenfrohes Spektakel im öffentlichen Raum.

Entdecken Sie die üppige und lebendige Blütenpracht an verschiedenen Standorten. Unser Anliegen ist es, die Wertschätzung für die natürliche Schönheit und den ökologischen Wert dieser Lebensräume zu fördern.

Mit durchdachter Planung, sorgfältiger Bepflanzung und konsequenter Pflege tragen blühende Wegränder nicht nur zu einer gesunden Biodiversität bei, sondern schaffen auch eine attraktive Umgebung für Mensch und Tier.

## „Natürlich blühende Wegränder“ die Blühphasen



März/April



April



Mai



Juni



Juni/Juli



Juli

Mehrfährige Blühresultate  
bei Zwiebelpflanzen

▼ erstes Jahr



März – Teylingen, Niederlande (Nähe Sportplatz)

▼ zweites Jahr



März – Teylingen, Niederlande (Nähe Sportplatz)



April – Teylingen, Niederlande (Rathaus)



April – Teylingen, Niederlande (Rathaus)



Mehrfährige Blühresultate  
von Natur-Samen

▼ erstes Jahr



Mai/Juni

▼ zweites Jahr



Juni/Juli



Mai/Juni



Juni/Juli

## Mischung aus Blumenzwiebeln und Kräutern, die bei Bestäubern beliebt sind.




Blumenzwiebeln	Hummeln	Wildbienen	Honigbienen	Schwebfliegen	Schmetterlinge
Schneeglöckchen/ <i>Galanthus</i>			*		
Schneeglantz/ <i>Chionodoxa</i>			*		
Elfen-Krokus/ <i>Crocus tommasinianus</i>	*	*	*	*	
Weinberg-Tulpe/ <i>Tulp sylvestris</i>	*	*	*	*	
Gelbe Narzisse/ <i>Narcissus pseudonarcissus</i>	*	*	*	*	
Märzenbecher/ <i>Leucojum vernum</i>	*	*	*		
Schachbrettblume (Kiebitzwei)/ <i>Fritillaria meleagris</i>	*	*	*		
Kegelblume/ <i>Puschkinia</i>		*	*		
Atlantisches Hasenglöckchen/ <i>Scilla non-scripta</i>	*	*	*	*	*
Traubenhyazinthe/ <i>Muscari</i>	*	*	*		
Zierlauch/ <i>Allium</i>	*	*	*	*	*
Sibirischer Blaustern/ <i>Scilla siberica</i>	*	*	*		



Kräuter- und Blumensamen	Hummeln	Wildbienen	Honigbienen	Schwebfliegen	Schmetterlinge
Schafgarbe	*	*	*	*	*
Margerite	*	*	*	*	*
Hornklee	*	*	*	*	*
Wiesen-Labkraut	*	*	*	*	*
Wiesen-Pippau	*	*	*	*	*
Scharfer Hahnenfuß	*	*	*	*	*
Pastinake		*		*	*
Lupine	*	*	*	*	*
Rotklee	*	*	*	*	*
Schmalblättriger Wegerich		*		*	
Hohe Wegwarte	*	*	*	*	*
Wiesen-Flockenblume	*	*	*	*	*
Klatschmohn	*	*	*	*	*
Kornrade	*	*	*	*	*
Saat-Wucherblume	*	*	*	*	*
Kornblume	*	*	*	*	*
Echte Kamille	*	*	*	*	*

## Immer erreichbar

Neugierig, wie wir Ihren  
Flächen zu mehr Biodiversität  
umgestalten können?  
Kontaktieren Sie dann:

Albert van der Lans: 0031 622 622 269   
Theo de Vries: 0031 610 234 591   
Katrin Kuntze: 0160 776 5264 



Farbenfrohe Abwechslung  
im öffentlichen Grün

Lubbe Lisse  
Akervoorderlaan 5  
2161 DP Lisse

0031 252 224 777  
info@lubbelisse.nl  
lubbelisse.nl

